

Erwachsenenbildung

Gestalten mit Metall

TRIESEN Schweißen - Schmieden - Formen: Die Teilnehmenden lernen verschiedenartige Metallbearbeitungsmöglichkeiten kennen, um damit eigene Ideen gestalterisch um-

zusetzen. Der Kurs 164 unter der Leitung von Günther Blenke beginnt am Mittwoch, den 7. Juni, um 19.30 Uhr (5 Abende insgesamt) in der alten Schmiede der Spoerry-Fabrik in Triesen statt. Anmeldung und Auskunft bei der Stein Egerta (Telefonnummer: 232 48 22; E-Mail-Adresse: info@steinegerta.li). (pr)

Tag der offenen Tür an der Universität Liechtenstein

Ehrentitel An der Universität Liechtenstein findet am Samstag, den 10. Juni, ab 10 Uhr, der «Tag der Universität - Dies Academicus» statt, zu dem die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Am «Tag der Universität - Dies Academicus» lädt die Universität Liechtenstein Freunde und Bevölkerung ein, gemeinsam einen Blick in die Vergangenheit und Zukunft der Universität zu werfen. Es ist ein Tag, um Persönlichkeiten zu ehren, herausragende wissenschaftliche Leistungen anzuerkennen und Studierenden das Wort zu geben. Es ist aber insbesondere auch ein Tag, an dem die Bevölkerung hören und spüren kann, was die Universität in der Region und für die Region tut.

Verleihung der Ehrentitel

Eröffnet wird der «Dies Academicus» mit einem Festakt und der Begrüssung durch den Rektor der Universität Liechtenstein, Jürgen Brückler. Im Anschluss an die Festrede von Micha-

el Hilti, Mitglied des Verwaltungsrats der Hilti Aktiengesellschaft und Trustee des Martin Hilti Familien Trusts, werden Ehrentitel und Preise verliehen: Fürstlicher Rat Hans Brunhart wird der Titel eines Ehrensensors verliehen und der Wirtschaftswissenschaftler Prof. Dr. Steve Hanke von der Johns Hopkins University in Baltimore, Maryland, erhält die Ehrendoktorwürde (Dr. h.c.). Als weiterer Höhepunkt wird neben der Verleihung des «Mentorenpreis» durch die Studierenden an eine Persönlichkeit der Universität Liechtenstein auch der «Liechtenstein-Preis für Nachwuchsforschende» vergeben. Der Festakt wird musikalisch umrahmt von Robin Kind, einem Studierenden der Universität Liechtenstein, und seinem Kollegen Tobias Negele. Mit einer Ausstellung im Foyer wird der Weg der Universität von ihrer Gründung am 15. April 1961 als Abendtechnikum Vaduz bis in die Gegenwart nachgezeichnet und Interessierte können an Führungen über den Campus die Universität kennenlernen. Der Tag der Universität findet bei «Wuarscht & Brot» seinen Ausklang. (pr)



Die Universität Liechtenstein lädt am 10. Juni zum «Tag der Universität - Dies Academicus» ein. (Foto: ZVG)

Willkommen an der Musikschule

Angebot Die Liechtensteinische Musikschule bietet Interessierten aller Altersstufen eine grosse Auswahl an musikalischer Aus- und Weiterbildung. Noch bis zum 10. Juni 2017 nimmt sie Anmeldungen für das neue Semester entgegen.



Aus- und Weiterbildung für alle Altersstufen. (Foto: ZVG)

Zum vielfältigen Angebot der Musikschule gehören Gruppenkurse für Kinder ebenso wie alle gängigen Instrumentalfächer, Gesang und Theorie. Bei dieser Fülle an Möglichkeiten fällt die Fächer- bzw. Instrumentenwahl oft nicht leicht. Die Musikschule bietet den Interessenten hier gerne ihre Unterstützung an.

Informationsmöglichkeiten nutzen

Neben der jährlich im Frühjahr stattfindenden öffentlichen Instrumenteninformation können sich zukünftige Schülerinnen und Schüler jederzeit direkt an eine Musiklehrerin bzw. einen Lehrer der Musikschule wenden. Die Lehrpersonen beraten bei Fragen zur Ausbildung, Eignung sowie Instrumentenan-schaffung und öffnen ihre Türen auch gerne für Unterrichtsbesuche. Auf der Webseite www.musikschule.li (Portrait>LehrerInnen) befindet sich ein Verzeichnis aller Lehrpersonen mit den entsprechenden Kontaktmöglichkeiten. Zudem bietet die Musikschule extra für Erwachsene Schnupperstunden an. Im Online-Veranstaltungskalender sind zudem die Termine der Instrumenteninformation und öffentlichen Vorspiel-

übungen zu finden. Schulleitung und Sekretariat geben dazu ebenfalls gerne Auskunft.

Umfangreiches Fächerangebot

An der Liechtensteinischen Musikschule können im kommenden Schuljahr folgende Fächer besucht werden: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Zither, Hackbrett, Harfe, Akkordeon, Steirische Harmonika, Klavier, Jazz-Piano, Keyboard, Cembalo, Orgel, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Oboe, Fagott, Saxofon, Trompete, Flügelhorn, Tenorhorn, Bariton, Waldhorn, Posaune, Bass-Tuba, Schlagzeug, Jugendstimm-bildung, Chorstimm-bildung, Klassischer Sologesang, Jazz/Rock/Pop-Gesang und Theorie.

Für Kinder von zwei bis acht Jahren

Zwei- bis achtjährige Kinder können an der Musikschule auf spielerische, kindgerechte Art und Weise erste musikalische Erfahrungen machen und die Vielfalt der Musik entdecken. Sämtliche Kinderangebote bereiten auf einen späteren Instrumental- oder Gesangsunterricht vor und bieten ebenfalls Entscheidungshilfen für die Instrumentenwahl. Die

aktuellen Kurse sind: Eltern-Kind-Musik für zwei- bis vierjährige Kinder in Begleitung eines Erwachsenen, Musikalische Früherziehung für Kindergartenkinder, Sing mit bzw. Musizieren für Kinder der ersten und zweiten Primarschulstufe. Am 21. August 2017 beginnt das erste Semester des neuen Schuljahres; die Anmeldefrist dafür endet am 10. Juni 2017. Möchte der Schüler bzw. die Schülerin den Unterricht im folgenden Semester unverändert weiter besuchen, bedarf es keiner Meldung. Die Musikschule freut sich über viele bisherige und neue Schülerinnen und Schüler! (pr)

Liechtensteinische Musikschule, Tel 235 03 30, Fax 235 03 31, info@musikschule.li, www.musikschule.li.

ANZEIGE

liechten
steinische
musik
schule

HPZ

Ausflug in die Gemeinde Planken

PLANKEN Dank des perfekten Wetters fuhren Mitarbeiter aus den verschiedenen Werkstätten und Personen aus den Wohngruppen und Schüler des HPZ, aufgeregt und gut gelaunt mit dem öffentlichen Bus nach Planken. Beim Gemeindehaus Dreischwestern wurden sie mit Freude von Rainer Beck, dem Vorsteher von Planken, Mario Gnägi, dem Geschäftsführer des HPZ, und einem feinen Apéro, zubereitet von Brigitte Schädler, in Empfang genommen. Beim anschliessenden Rundgang durch das Dorf Planken gab uns Rainer Beck ein paar spannende Informationen. Wie zum Beispiel die Dorfstrasse, welche früher einmal die einzige Strasse in der Gemeinde war, oder der Sarojaparkplatz mit

dem wunderschönen Fünfänderblick ins Tal. Vorbei am Schulzentrum, in welchem gleichzeitig auch das Feuerwehr-Depot ist, spazierten wir zurück zum Gemeindehaus Dreischwestern, welches früher einmal ein Restaurant war und mittlerweile auch schon 300 Jahre alt ist. Da angekommen, wurde es knifflig. Bei einem Quiz über Planken wurde unter Beweis gestellt, was die Mitarbeiter sich alles merken konnten. Darauf folgend ging es los zur Alpenvereinshütte Gafadura. Die Fahrt hat sehr viel Spass gemacht. Auf Wunsch durfte auch bei den Stallungen der Alp Gafadura ausgestiegen werden, um den Rest nach oben zu laufen. Dabei haben die speziellen Holzfiguren sehr fasziniert. Oben angekommen,

wurden wir sehr herzlich vom Wirt, der Wirtin und dem Personal der Gafadurahütte empfangen und bewirtet. Genossen wurde das gemütlige Beisammen, die wunderschöne Aussicht und die verschiedenen Wildtiere, welche auf sich aufmerksam machten. Anschliessend durfte nach eigenem Wunsch das Mittagessen bestellt werden. Verschiedenste Gerichte von Hexen-Rösti über Käsknöpfli bis zum Käse-Wurstsalat erfreuten die Gemüter. Anschliessend gab es, bei denen, die noch Platz hatten, einen sehr feinen Dessert. Bald ging es auch schon wieder zurück nach Planken. Dort wurde das Quiz über Planken aufgelöst und anschliessend Preise verteilt. Mit einem Lächeln im Gesicht



Die Gäste vom HPZ auf Gafadura. (Foto: ZVG)

und erfreut über den schönen Tag ging der Ausflug in die Gemeinde Planken nun zu Ende. Wir bedanken uns im Namen des HPZ und aller

Mitarbeiter, welche teilnehmen durften, ganz herzlich für den aufregenden und informativen Tag in Planken. (pr)

ANZEIGE



hpz feiert sein 50-jähriges Bestehen

Stiftung für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein

Am 1. Januar 2013 hat der Verein für Heilpädagogische Hilfe in Liechtenstein die Stiftung mit demselben Namen errichtet. Diese hat den Zweck: Unterstützung vom Menschen mit besonderen Bedürfnissen. Sie erreicht diesen mit dem Betrieb des Zentrums für Heilpädagogische Hilfe.

Heilpädagogisches Zentrum des Fürstentums Liechtenstein, Im Kresta 2, 9494 Schaan

